

Module im

Master

1. Semester

Handels- und Gesellschaftsrecht

Fallstudien mit Klausurenkurs zum
Handels- und Gesellschaftsrecht

Strategisches Management

2. Semester

Herstellerhaftung und unlauterer
Wettbewerb

Fallstudien mit Klausurenkurs zu Her-
stellerhaftung und UWG

Marketing

Kreditsicherungs- und Grund-
stücksrecht

3. Semester

Arbeitsrecht

Bankrecht

Steuerrecht

Verbraucherrecht

Internationales Wirtschaftsrecht

Kapitalmarktrecht

Versicherungsrecht

Streitschlichtung und Mediation

Insolvenzrecht

Gesundheitsrecht

Internetrecht

Medienrecht

4. Semester

Methoden moderner Teamarbeit

Master-Thesis

1. Semester

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden haben ihre Grundkenntnisse über das Gesellschaftsrecht vertieft. Sie können zu ausgewählten Problemen des Unternehmensrechts sowie zu aktuellen rechtspolitischen Fragen Stellung nehmen. Sie verstehen das Handels- und Gesellschaftsrecht als Mittel des Ausgleiches unterschiedlicher Interessen zu schärfen, um dadurch die wirtschaftsjuristische Professionalität zu befördern. Die Studierenden sind sicher in der eigenständigen Erarbeitung neuer Themen sowie im Verfassen, Vortragen und Verteidigen juristisch-wissenschaftlicher Arbeiten.

Inhalte des Moduls

Umwandlungsrecht

Grundlagen

Formwechselnde Umwandlung

- Personengesellschaften
- Kapitalgesellschaften

Verschmelzung

- Arten
- Verschmelzungsvertrag
- Verschmelzungsbericht und Verschmelzungsprüfung

Spaltung

- Arten
- Durchführung

Vermögensübertragung

Gesellschaftsformen

Aktiengesellschaft

- Allgemeines
- Errichtung
- Rechte und Pflichten der Aktionäre
- Organe
- Grundkapital und Aktien
- Haftung für Gesellschaftsverbindlichkeiten
- Kleine Aktiengesellschaft
- Beendigung

Kommanditgesellschaft auf Aktien

Eingetragene Genossenschaft

Recht der verbundenen Unternehmen

- Allgemeines
- Herrschende und abhängige Unternehmen
- Vertragskonzern
- Faktischer Konzern
- GmbH-Konzern
- Fusionskontrolle

Corporate Governance

- Allgemeines
- Deutscher Corporate Governance Kodex
- Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG

Kapitalmarktrecht

- Allgemeines
- Mitteilungs- und Veröffentlichungspflichten nach dem Wertpapierhandelsgesetz
- Insiderrecht
- Unternehmensübernahmerecht

Kartellrecht

Niederlassungsfreiheit für Gesellschaften in der EU; rechtsvergleichende Einführung in das Recht der engl. Limited

Über Online-Klausurenkurse werden auch komplexe Übungen angeboten, die den Teilnehmern Gelegenheit bieten, das Erlernte intensiv anzuwenden. Die Teilnahme an den komplexen Übungen ist freiwillig.

Die besonderen Online-Recherchemöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls. Eine Online-Zusammenarbeit der Studierenden über Online-Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden können die vermittelten theoretischen Kenntnisse zum Handels- und Gesellschaftsrecht auf komplexe Praxisfälle anwenden und sind in der Lage überzeugende, fachlich zutreffend hergeleitete Lösungen zu erarbeiten.

Sie besitzen die Fähigkeit, juristische Argumentationsfiguren zu beurteilen und selbst einsetzen zu können.

Inhalte des Moduls

Die Studierenden arbeiten mit praxisnahen und komplexen Aktenauszügen des Handels- und Gesellschaftsrechts. Dabei erhalten sie komplexe juristische und betriebswirtschaftliche Aufgaben. Problemstellungen werden juristisch und betriebswirtschaftlich begutachtet, in konkrete Handlungsoptionen umgesetzt und durch interaktive Online-Übungen unterstützt.

Die besonderen Online-Rechercheöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls.

Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online-Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden sind insbesondere in der Lage, Potentiale und Herausforderungen bezüglich der Führung von Unternehmen herauszuarbeiten und zu bewerten, die Komplexität des strategischen Managements von Unternehmen zu erfassen und zu systematisieren, die relevanten Rahmenbedingungen des Managements von Unternehmen zu analysieren und zu beurteilen, strategische Managementtheorien zu erläutern und auf praktische Unternehmensbeispiele zu übertragen, Unternehmensstrategien auf verschiedenen Ebenen zu charakterisieren und zu analysieren, verschiedene Optionen bezüglich der Strukturen von Unternehmen aufzuzeigen.

Inhalte des Moduls

Objekte des strategischen Managements

Ebenen des strategischen Managements

Phasen des strategischen Managements

Dynamik des globalen Wettbewerbs

Grundbegriffe und theoretischer Bezugsrahmen

Leitbilder und strategische Konzepte für die Führung von Unternehmen

Grundlagen der Strategieentwicklung und -formulierung

Gestaltung von Unternehmensstrukturen

Management unternehmensübergreifender Kooperationen und Allianzen

2. Semester

Herstellerhaftung und unlauterer Wettbewerb

ECTS-Credits: 5

Qualifikationsziele des Moduls

Studenten erlernen, unlautere Geschäftspraktiken zu erkennen und dadurch einerseits zu ihrer Vermeidung in der Unternehmenspraxis beizutragen, andererseits erwerben sie aber auch die für die Verfolgung hieraus resultierenden Ansprüche gegen Dritte erforderlichen Kenntnisse.

Inhalte des Moduls

Grundlagen des deutschen Lauterkeitsrechts

Unlauteren Wettbewerbs

Produkthaftung

Produzentenhaftung

Die besonderen Online-Rechercheöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls.

Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online-Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden können die vermittelten theoretischen Kenntnisse zur Herstellerhaftung und dem Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb auf komplexe Praxisfälle anwenden und sind in der Lage überzeugende, fachlich zutreffend hergeleitete Lösungen zu erarbeiten.

Sie besitzen die Fähigkeit, juristische Argumentationsfiguren zu beurteilen und selbst einsetzen zu können.

Inhalte des Moduls

Die Studierenden arbeiten mit praxisnahen und komplexen Aktenauszügen. Dabei erhalten sie komplexe juristische und betriebswirtschaftliche Aufgaben. Problemstellungen werden juristisch und betriebswirtschaftlich begutachtet, in konkrete Handlungsoptionen umgesetzt und durch interaktive Online-Übungen unterstützt.

Die besonderen Online-Recherchemöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls.

Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Marketing

ECTS-Credits: 5

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden sind in der Lage, wichtige Grundfragen und Gesetzmäßigkeiten des Marketings zu erkennen und zu verstehen. Grundkenntnisse und Fähigkeiten werden erweitert und vertieft.

Inhalte des Moduls

Unternehmensstrategie

Marktforschung

Verkaufpsychologie

Konsumentenverhalten

Produkt- und Preismanagement

Dienstleistungsmarketing

Business-to-Business Marketing

Medienmanagement

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden kennen und verstehen die wirtschaftlichen Hintergründe der Kreditsicherung und Möglichkeiten ihrer effizienten rechtlichen Umsetzung. Sie verstehen die beteiligten, teilweise gegenläufigen Interessen sowie Wege und Inhalte ihres Ausgleichs. Sie wissen, welche unterschiedlichen Sicherungsinstrumente in rechtlich zulässiger Form genutzt und gestaltet werden können, auch im Konflikt mit weiteren Interessenten. Durch systematische Stoffdurchdringung und praktische Übungen sind die Studierenden in der Lage, nicht nur das geltende Recht zu erfassen, sondern künftig aktiv rechtsgestaltend zu arbeiten.

Inhalte des Moduls**Wirtschaftliche und rechtliche Ordnungsaufgaben der Kreditsicherung****Personalsicherheiten**

- Bürgschaft
- Schuldbeitritt
- Garantie

Realsicherheiten - Mobiliarsicherheiten

- Eigentumsvorbehalt
- Sicherungsübereignung
- Pfandrecht an beweglichen Sachen

Realsicherheiten - Immobiliarsicherheiten

- Vormerkung
- Grundpfandrechte (Hypothek, Grundschuld)

Internationale Sicherungsfragen**Sicherheiten in Zwangsvollstreckung und Insolvenz**

Die besonderen Online-Recherchemöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls. Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online-Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

3. Semester

Qualifikationsziele des Moduls

Den Studierenden wurden vertiefende Kenntnisse des Individualarbeitsrechts, des kollektiven Arbeitsrechts, des öffentlichen Arbeitsrechts und des gesetzlichen Sozialversicherungsrechts vermittelt. Zu diesem Zwecke wurden neben weitergehenden arbeitsvertraglichen Problemen, insbesondere im Rahmen der beruflichen Bildung, weiterführende Themen des Mitbestimmungsrechts und die arbeitsrechtlichen Koalitionen mit den Bezügen zum Tarifvertrag und zum Arbeitskampf dargestellt. Die Studierenden sind in der Lage, im Unternehmen diejenigen Fragestellungen zu bearbeiten, die sich im Zusammenhang mit arbeitsvertraglichen und kollektiv- sowie sozialversicherungsrechtlichen Problemen im betrieblichen Alltag ergeben.

Inhalte des Moduls**Individualarbeitsrecht****Kollektivarbeitsrecht****Berufsbildungsrecht****Mitbestimmungsrecht****Arbeitsrechtliche Koalitionen****Gesetzlicher Arbeitsschutz****Gesetzliche Sozialversicherung****Aktuelle Rechtsprechung**

Die besonderen Online-Recherchemöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls. Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online- Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden kennen die rechtlichen und wirtschaftlichen Grundlagen des Bankrechts in ihren Bezügen zum Schuld- und Sachenrecht im Hinblick auf das deutsche als auch auf das europäische Recht. Die Studierenden verstehen die beteiligten Interessen sowie Wege und Inhalte ihres Ausgleichs. Sie lernen, wie und nach welchen Erwägungen das Recht in zentralen Bereichen der Bankentätigkeit gestaltet und angewandt wird. Durch systematische Stoffdurchdringung und praktische Übungen werden sie in die Lage versetzt, nicht nur das geltende Recht zu erfassen, sondern künftig aktiv rechtsgestaltend zu arbeiten.

Inhalte des Moduls**Grundlagen und spezielle Verfahren****Das Scheckgeschäft****Darlehensrecht****Vermögensverwaltung****Anlageberatung****Bankgeschäfte****Wertpapiere****Zahlungsverkehr****Börsenrecht**

Die besonderen Online-Recherchemöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls. Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online- Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden kennen die Abgabenordnung, deren Nebengesetze und die Finanzgerichtsordnung. Sie beherrschen die Besteuerung der gewerblichen Einkünfte, Einkünfte aus Kapitalvermögen, Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung sowie der übrigen Einkunftsarten. Sie sind in der Lage die Verluste im Einkommensteuerrecht auszuweisen. Die Studierenden sind vertraut mit der Körperschaftsteuer. Sie kennen den Einfluss der Besteuerung auf die Rechtsformwahl und Finanzierung von Unternehmen ebenso wie die anfallenden Steuern in einem Konzern sowie die Betrachtung der Steuern im Zuge eines Unternehmenskaufes. Die Studierenden sind vertraut mit dem Bewertungsgesetz, der Erbschaftsteuer, der Grundsteuer und der Grunderwerbsteuer sowie dem Umwandlungssteuerrecht und den Grundzügen des Internationalen Steuerrechts. Die Studierenden können ihr vertieftes Wissen umsetzen und selbstständig auf konkrete Fallgestaltungen anwenden. Schlüsselqualifikationen wie überzeugendes Argumentieren, Kommunikationssituationen zu analysieren, Inhalte verständlich und überzeugend zu vermitteln und Teamfähigkeit durch die mögliche Bearbeitung von Rechtsfällen in Gruppen, werden ausgebaut. Das Vertiefungsmodul Steuerrecht steht unter anderem als Substitution für die Vertiefungsangebote „Wirtschaftsprüfung“ der Prüfungsleistungen für den Wirtschaftsprüfer zur Verfügung.

Inhalte des Moduls

Abgabenordnung und Nebengesetze, Finanzgerichtsordnung

Besteuerung der gewerblichen Einkünfte

Einkünfte aus Kapitalvermögen

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

Übrige Einkunftsarten

Verluste im Einkommensteuerrecht

Körperschaftsteuer

Steuern im Konzern

Bewertungsgesetz, Erbschaftsteuer, Grundsteuer

Grundsteuer

Grundzüge des Internationalen Steuerrechts

Die besonderen Online-Recherchemöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls.

Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online-Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden haben einen vertiefenden Einblick in die Grundfragen des deutschen und des europäischen Verbraucherrechts. Sie verstehen anhand komplexer Sachverhalte die verschiedenen Gesichtspunkten rechtlich zu würdigen. Durch systematische Stoffdurchdringung und praktische Übungen werden sie in die Lage versetzt, nicht nur das geltende Recht zu erfassen, sondern künftig aktiv rechtsgestaltend zu arbeiten.

Inhalte des Moduls**Begriffe****Rechtsquellen****Sonderprivatrecht****Gefährdungslagen****konkrete vertragsübergreifende Instrumente****Verbraucherschutz im vorvertraglichen Bereich****Verbraucherschutz im Vertragsrecht****Verbraucherschutz im Deliktsrecht****Verbraucherschutz im Verfahrensrecht****Verbraucherschutz im grenzüberschreitenden Bereich****Aktuelle Rechtsprechung**

Die besonderen Online-Rechercheöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls. Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online-Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden sind fachlich und methodisch in der Lage, internationale Sachverhalte zu erkennen, sie materiell rechtlich einzuordnen und praxisrelevante Lösungen für Fragestellungen zu entwickeln. Die Studierenden sind befähigt, rechtliche und wirtschaftliche Zusammenhänge grenzüberschreitender Wirtschaftsbeziehungen zu erkennen und mit wichtigen Normen des dafür maßgeblichen deutschen, ausländischen und internationalen Rechts sachgerecht umzugehen, diese Regelungen auf praxisnahe Fälle anzuwenden, Kriterien für die interessengerechte Vertragsgestaltung zu entwickeln sowie juristisch zu argumentieren.

Inhalte des Moduls

Begriff des IPR

Funktionen

Rechtsquellen

Subjekte des Internationalen Wirtschaftsrecht

Quellen des Völkerrechts

Internationales Zivilprozessrecht

Anwendbares Recht

Internationales Privatrecht

EU-Übereinkommen

Internationales Handelsrecht

Internationales Kaufrecht (CISG)

Aktuelle Rechtsprechung

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden kennen die wirtschaftlichen und systematischen Grundlagen des Kapitalmarktrechts. Sie verstehen die Rolle des Kapitalmarktrechts als konstitutives Element dieses Wirtschaftssektors und lernen, komplexe Sachverhalte unter verschiedenen Gesichtspunkten rechtlich zu würdigen. Durch systematische Stoffdurchdringung und praktische Übungen werden sie in die Lage versetzt, nicht nur das geltende Recht zu erfassen, sondern künftig aktiv rechtsgestaltend zu arbeiten.

Inhalte des Moduls

Einführung in das Kapitalmarktrecht

Markteintrittsrecht (Börsenrecht, Prospekt und Prospekthaftung)

Marktverhaltensrecht (Verbot des Insiderhandels, Adhoc-Publizität, sonstige Meldepflichten)

übliche kapitalmarktrelevante Bankgeschäfte

Allgemeine Verhaltensanforderungen

Aktuelle Rechtsprechung

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden kennen die wirtschaftlichen Grundlagen des Versicherungsrechts. Die Studierenden verstehen die Rolle des Versicherungsrechts als konstitutives Element dieses Wirtschaftssektors und lernen, komplexe Sachverhalte unter verschiedenen Gesichtspunkten rechtlich zu würdigen. Durch systematische Stoffdurchdringung und praktische Übungen werden sie in die Lage versetzt, nicht nur das geltende Recht zu erfassen, sondern künftig aktiv rechtsgestaltend zu arbeiten.

Inhalte des Moduls

Rechtsquellen
Begriffe
Parteien
Vertragsschluss
Wirksamkeit
Beendigung
Versicherungsvermittlung
Pflichten und Obliegenheiten des Versicherungsnehmers
Allgemeines Versicherungsrecht
Grundzüge des internationalen Versicherungsrechts
Sachversicherungsrecht
Haftpflichtversicherungsrecht
Rechtsschutzversicherung
Weitere Versicherungsarten
Aktuelle Rechtsprechung

Die besonderen Online-Recherchemöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls. Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse zum Ablauf eines Mediationsverfahrens. Sie kennen die Bedeutung der Rechtsverwirklichung als notwendige und praktisch relevante Ergänzung des Zivilprozesses.

Inhalte des Moduls

Einführung und Grundlagen der Mediation

- Geschichte der Mediation
- Anwendungsgebiete der Mediation
- Abgrenzung zu anderen Verfahren
- Vorteile und Grenzen der Mediation
- Grundsätze zur Durchführung der Mediation
- Phasenmodell der Mediation

Entstehung und Ablauf von Konflikten

Kommunikations- und Verhandlungstechniken

Moderationstechniken

- Fragetechnik
- Visualisierungstechnik
- Kreativitätstechnik
- Diskussionstechnik
- Ethische Grundsätze

Umgang mit Hierarchien und Rängen

Psychologie der Mediation, persönliche Kompetenz und Rollenverständnis des Mediators

Mediations- und Streitschlichtungskompetenzen/-parameter

typische Verfahrensschritte/Abläufe

finanzieller Aufwand rechtsvergleichende Aspekte

Kommunikation und Verhandeln

Mehrparteienmediation und Umgang mit Macht

Recht und Mediation in der Wirtschafts- und Arbeitswelt

Rechtsmediation

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden können den Sinn und Zweck eines Insolvenzverfahrens verdeutlichen sowie die Auswirkungen eines Insolvenzverfahrens auf bestehende Rechtsverhältnisse darlegen. Sie können zeigen, wie man sich in Krisensituationen verhält – gleich ob auf Seiten des Schuldners oder Gläubigers – und wie man je nach Blickwinkel Ansprüche verfolgt oder abwehrt. Teilnehmer haben die Kompetenz, bei einer Krise des eigenen oder eines fremden Unternehmens rechtlich zulässige und wirtschaftlich angemessene Maßnahmen zur Wahrnehmung der eigenen wirtschaftlichen Interessen zu ergreifen

Inhalte des Moduls

Grundlagen

Eröffnung des Insolvenzverfahrens

Masegläubiger und Masseverbindlichkeiten

Aussonderung, Absonderung und Aufrechnung

Wirkungen der Insolvenzeröffnung

Insolvenzanfechtung

Verwaltung und Verwertung der Insolvenzmasse, Eigenverwaltung

Anmeldung, Prüfung und Feststellung der Forderungen

Verteilung und Beendigung

Übergang der Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis

Einfluss auf Vertragsverhältnisse

Vollstreckungsverbote

Einfluss auf laufende Prozesse

Verwertung von Umlauf- und Anlagevermögen

Eigenverwaltung

Verbraucherinsolvenzverfahren

Restschuldbefreiungsverfahren

Insolvenzplan

Nachlassinsolvenz

Typische Straftatbestände in der Insolvenz

Die besonderen Online-Recherchemöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls. Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online-Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Qualifikationsziele des Moduls

Die Veranstaltung vermittelt die Grundlagen des Gesundheitsrechts anhand komplexer Sachverhalte. Die Studierenden Erlernen die rechtliche Würdigung des Gesundheitsrechts unter verschiedenen Gesichtspunkten. Durch systematische Stoffdurchdringung und praktische Übungen werden sie in die Lage versetzt, nicht nur das geltende Recht zu erfassen, sondern künftig aktiv rechtsgestaltend zu arbeiten.

Inhalte des Moduls

Recht der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung, Kassenvertrags- und Organisationsrecht

Recht der gesetzlichen und privaten Pflegeversicherung

Krankenhausaufnahmevertrag

Arztbehandlungsvertrag

Berufsrecht des Arztes

Recht der pflegerischen Berufe

Patientenverfügung

Aktuelle Rechtsprechung

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden kennen die grundlegende Aspekte des des Internetrechts. Sie sind in der Lage, die Grundlagen und Auswirkungen rechtlicher Normen auf die spätere berufliche Praxis zu erkennen, Risikoanalysen unter rechtlichen Aspekten durchzuführen und Maßnahmen zur Absicherung bzw. Vermeidung von Risiken zu gestalten. Die Studierenden vertiefen die Rechtsfragen im Zusammenhang mit Internet- und Computeranwendungen und Datenschutz. Die Veranstaltung vermittelt darüber hinaus aktuelle Besonderheiten.

Inhalte des Moduls

Begriffe

Rechtsquellen

Informationsfreiheit

Datenschutz

Marken-, Namens-, Domainrecht

Anbieterkennzeichnung; Informationspflichten

Urheberrecht

Online-Marketing

Spezielle Vertragstypen (Providervertrag, ASP-Vertrag, EDV-IT-Verträge, Designer)

Vertragsschluss mit Kunden

E-Commerce

Abmahnung

Internetstrafrecht

Aktuelle Rechtsprechung

Die besonderen Online-Rechercheöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls. Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden vertiefen die Rechtsfragen im Zusammenhang mit dem Medienrecht bezogen auf „neue Medien“ und Printmedien. Die Veranstaltung vermittelt darüber hinaus aktuelle Besonderheiten.

Inhalte des Moduls

Urheberrecht
Verwertungsgesellschaften
Lizenzen
Datenschutz
Verlagsrecht
Presse- und Rundfunkrecht
Telekommunikationsrecht
Medienstrafrecht
Medienspezifisches Unternehmensrecht
Aktuelle Rechtsprechung

Die besonderen Online-Rechercheöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls. Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online- Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

4. Semester

Methoden moderner Teamarbeit

ECTS-Credits: 5

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden führen Konfliktgespräche ohne Verlierer, erkennen destruktive, eingefahrene Kommunikationsmuster und üben erfolgreiche Alternativen. Sie beobachten Gruppenprozesse und schätzen das eigene Verhalten ein. Sie nehmen die eigene Rolle in der Gruppe und die Wirkung ihres Verhaltens bewusster wahr. Den Studierenden wird aufgezeigt, mit welchen Mitteln Gruppenarbeiten orts- und zeitunabhängig bearbeitet werden und sind in der Lage, die besonderen Kommunikationsmöglichkeiten der Online-Werkzeuge einzusetzen.

Inhalte des Moduls

**Lebenszyklen von Organisationen,
Konfliktmanagement,
Machttheorien und politische Prozesse,
Wissensmanagement,
Teammanagement und Diversitäten,
Teamprozesse**

Die besonderen Online-Recherchemöglichkeiten in der Rechtsdatenbank juris sind integraler Bestandteil des Moduls. Eine Zusammenarbeit der Studierenden über Online- Werkzeuge wird durch besondere Funktionen der Lernplattform unterstützt (T@keLaw-Vote, Foren).

Master-Thesis

ECTS-Credits: 15

Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden sind in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus ihrem Fach selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und in geeigneter Form schriftlich abzufassen.

Inhalte des Moduls

Praktisch und/oder theoretisch orientierte, wissenschaftliche Arbeit aus dem Bereich Wirtschaftsrecht zu einem selbstgewählten Thema, in Absprache mit dem Betreuer.

Das Thema der Master-Thesis schlägt die Studentin bzw. der Student vor – meist der eigenen Berufspraxis entnommen – und wird vom Fachbereich der Hamburger Fern-Hochschule bestätigt. Durch die Bearbeitung soll der künftige Master-Absolvent nachweisen, in der Lage zu sein, ein dem Ziel und Inhalt des Studienganges entsprechendes Problem aus dem beruflichen Tätigkeitsfeld heraus selbstständig unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Erkenntnisse zu bearbeiten.